



Wir bitten um freundliche Beachtung.



BERATUNGEN

Wardenburg
Seniorensekretduro -aktiv-
Rathaus: 8.30 bis 12.30 Uhr
 und 13.30 bis 15 Uhr; Tel.
 04407/73143, Friedrichstr. 16
Tagesbetreungsfätte: 10 bis
 12 Uhr, Sprechstunde Ambulan-
 ter Hospizdienst, Brooklands-
 weg 16

KONTAKT

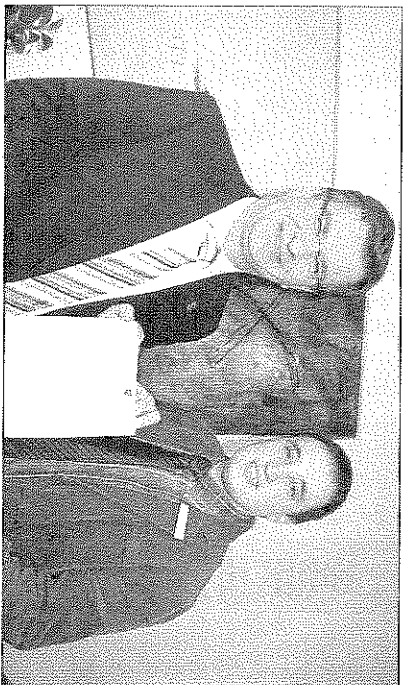
Wardenburg
Redaktion: Werner Faltemrecht
 26203 Wardenburg, Telefon
 04407/9988 2739
 e-mail:
 red.wardenburg@postwest-zeitung.de
Anzeigenberatung: Thomas Koschke
 26203 Wardenburg, Telefon
 04407/9988 4910, Dieter Meyer-
 Möhlhoff 04407/9988 4920

Offizielle Genehmigung kommt per Post

GESAMTSCHULE Landkreis erhält lang erwarteten Brief – Zwei Ausschreibungen

WARDENBURG/LANDKREIS/FA
 Nun besitzt der Landkreis Ol-
 denburg die Entscheidung
 endlich auch schwarz auf
 weiß: Die Integrierte Gesamt-
 schule in Wardenburg ist offi-
 ziel genehmigt. Das lang er-
 schnte Bestätigungsschreiben
 der Landesschulbehörde in
 Osnabrück ist am Montag, 1.
 März, im Kreishaus eingegan-
 gen.

In dem einseitigen Brief
 wird dem Schulträger die
 „aufsteigende Erziehung
 einer fünfzügigen Integrierten
 Gesamtschule für die Schul-
 jahrgänge fünf bis zehn begin-
 nend mit dem Jahrgang fünf“
 genehmigt. Die Landesschul-
 behörde stellt explizit fest,
 dass alle Bedingungen erfüllt
 sind. Auch nach Einführen der
 Gesamtschule sei gewährleis-
 tet, dass die betroffenen Schü-
 lernnen und Schüler unter
 zumutbaren Bedingungen
 eine Haupt- und Realschule
 besuchen können.
 Noch nicht entschieden ist



Landrat Frank Eger (links)
 und der stellvertretende
 Amtsleiter für Struktur und
 Schule, Maik Ehlers, präsen-
 tieren die offizielle Genehmi-

BILD: OLIVER GALEOTTI

gegen, ob die IGS in War-
 denburg künftig den offiziell-
 len Status einer Gesamtschule
 tragen wird. „Ein entspre-
 chender Antrag des Landkrei-
 ses liegt noch zur Entschei-
 dung im Kultusministerium“,
 bestätigt Maik Ehlers, stell-

vertretender Amtsleiter für
 Struktur und Schule. Formal
 handelt es sich um einen An-
 trag, der unabhängig von der
 Entscheidung für die IGS zu
 sehen ist. Die Everkampsschu-
 le besitzt bereits seit dem 14.
 Juli 2006 den Status einer

Ganztagsschule, hat aller-
 dings keine zusätzlichen Leh-
 rerstellen von der CDU/
 FDP-Regierung genehmigt
 bekommen. Ganztagsschule
 werden möchte außerdem die
 Förderstufe im Oberlehe,
 deren Träger ebenfalls der
 Kreis ist.

Am Donnerstag erhält die
 Kreisverwaltung Besuch von
 der Landesschulbehörde.
 Thema werde dann auch der
 Stand der Gründungskom-
 mission für die Gesamtschule
 sein, so Ehlers. Im Zusam-
 menhang mit der Einführung
 der neuen Schulform sind
 auch zwei Ausschreibungen
 des Kreises zu sehen: Für
 einen Hausmeister und eine
 habe Sekretärinnen-Stelle
 läuft zurzeit das Auswahlver-
 fahren. Die Hausmeisterstelle
 ist an der Förderschule Ober-
 lehe angesiedelt, der künftige
 Mitarbeiter wird zugleich die
 Vertretung für den Hausmeis-
 ter der Everkampsschule über-
 nehmen.

11.05 vom 03.03.10